

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, den 1. Mai 1972, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt vorerst das schöne, trockene Wetter weiter bestehen. Mit teils kräftigem Wind aus Südwest liegt die Nullgradgrenze untertags über 2500 m Höhe.

Durch Sonneneinstrahlung und Erwärmung ist zunehmend mit Selbstauslösung meist kleiner Lockerschnee und Schneebrettlawinen zu rechnen. Da in Ausnahmefällen die Altschneedecke mitgerissen wird, bleibt in den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler besonders in den Mittags- und Nachmittagsstunden Vorsicht geboten.

Mit der labilen Altschneedecke und neuen Verwehungen μ / in Kammlagen besteht im Tourenbereich eine örtlich akute Schneebrettgefahr. Bei Schitouren ist weiterhin Vorsicht und alpine Erfahrung notwendig. Bei Gletschertouren bleibt die teils schwache Spaltenüberdeckung zu beachten.

Mit dem heutigen Tag beendet der Tiroler Lawinenwarndienst die Aussendung täglicher Lageberichte. Zu den kommenden Wochenenden und im Falle einer Lageänderung werden jedoch Berichte veröffentlicht.